

Räumliche Voraussetzungen

Die Wohngruppe nutzt die gesamten Räumlichkeiten der 253 m² großen Wohnung im Erdgeschoss mit separatem Eingang, welche sich wie folgt gliedern:

- Großzügige Küche/Essbereich mit angrenzendem Gruppenraum
- Büro (mit Möglichkeit zur Elternarbeit)
- 2 Zweibettzimmer
- 4 Einbettzimmer
- zwei Kinderbäder
- ein Betreuerbad
- Abstellraum und Speisekammer
- großzügiger Eingangsbereich

Vernetzung im Stadtteil und Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen



Wohnform und Lage der Wohngruppe

Die Heilpädagogische Wohngruppe IV befindet sich in einem Mehrfamilienhaus in Dresden-Friedrichstadt, auf der Wachsbleichstraße 69.



Der Standort der Einrichtung ist unter den Gesichtspunkten der wohnort-, familien- und schulortnahen Betreuung konzipiert.

Den Kindern stehen freundlich gestaltete Einzel- und Doppelzimmer als Rückzugsorte zur Verfügung.



Karina Sturm / pixelio.de



Trägerwerk Soziale Dienste in
Sachsen GmbH

Heilpädagogische
Wohngruppe IV

Wachsbleichstraße 69 | 01067 Dresden

Tel.: 0351 42603369

Fax. 0351 42603370

Email: hpwg4-dd@traegerwerk-sachsen.de

www.traegerwerk-sachsen.de

Heilpädagogische Wohngruppe IV

Unser Anliegen ist es, die Betroffenen in den bestehenden Krisensituationen aufzufangen und, wenn die Versorgung der Kinder in der Familie zeitweise oder längerfristig nicht möglich ist, ihnen eine Betreuung in ihrem gewohnten Umfeld (Kindergarten, Schule, Stadtgebiet, etc.) anzubieten.



Unsere Einrichtung bietet eine stationäre Unterbringung für 8 Kinder ab dem 5. Lebensalter an, bei denen ambulante Hilfen die Problemlagen der Familien nicht erreichen können. In Ausnahmefällen, so zum Beispiel bei Aufnahmen von Geschwistern, ist die Aufnahme auch ab 3 Jahren möglich.

Die Heilpädagogische Wohngruppe ist eine Form der stationären Jugendhilfe, die durch Verbindung von Alltagsleben sowie pädagogischen und therapeutischen Angeboten die Entwicklung der Kinder fördern soll.

Die Aufnahme von Kindern mit Behinderungen im sprach- lernbehinderten sowie verhaltens-auffälligen Bereich stellt kein Problem dar, da heilpädagogisch gearbeitet wird.

Der Kontakt zur Schule, zum Kindergarten und den Therapeuten wird von den Bezugsbetreuern in Kooperation mit den Eltern gehalten. Hierfür ist es von großer Bedeutung zu den Eltern eine Vertrauensbasis herzustellen.

Als wichtiger Grundsatz gilt

Eltern bleiben in ihrer Verantwortung als Eltern.

Wertschätzung und Achtung gegenüber anderen Lebensformen dienen als Voraussetzungen um Partizipation und echte Kooperation wirklich zu leben.



Ansprechpartnerin:

Frau Cornelia Ruß-Hempel

Dipl.-Sozialpädagogin

Regelmäßig nehmen die in der HPWG lebenden Kinder an heilpädagogischen Angeboten teil.

Diese finden in Einzelsitzungen bzw. in Kleinstgruppen statt.

Unsere Angebote

Heilpädagogische
Kreativangebote

Bewegungsangebote

Musik

Sport

Gesunde Ernährung

Entspannungsangebote

Kochen

Für die Schulkinder gibt es eine tägliche Lernzeit, die Kindergartenkinder finden aktiv Beschäftigungsmöglichkeiten in allen Bildungsbereichen.